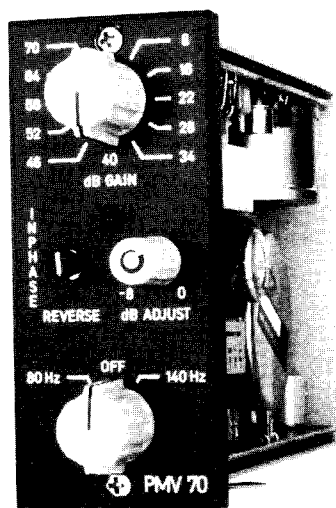


## STANDARDGERÄTE DER P-SERIE

Die Standardgeräte der P-Serie besitzen ausschließlich symmetrische, erdfreie Ein- und Ausgänge. Sie arbeiten mit einer Speisespannung von 24 V. Wie die Standardgeräte der O-Serie enthalten auch diese Geräte als aktive Elemente vorwiegend Operationsverstärker.

### Mikrophonverstärker PMV 70



Der Mikrophonverstärker PMV 70 dient zur Anhebung eines Eingangspegels auf den in der Rundfunk- und Studioteknik üblichen Wert von + 6 dBm. Er besitzt einen symmetrischen, erdfreien Eingang sowie einen symmetrischen, erdfreien Ausgang. Ein weiterer, galvanisch getrennter, unsymmetrischer Ausgang steht zum Einspielen etc. zur Verfügung.

Die Verstärkung beträgt maximal 70 dB. Sie wird durch einen Stufenschalter und einen nachfolgenden Drehsteller eingestellt. Über einen Drehschalter kann ein Trittschallfilter mit einer Grenzfrequenz von wahlweise 80 Hz oder 140 Hz eingeschaltet werden. Eine arretierbare Taste ermöglicht das Umpolen des symmetrischen Ausgangs. Weiterhin befindet sich auf der Frontplatte eine getrennt ansteuerbare Lumineszenzdiode, die z.B. zur Übersteuerungsanzeige in Verbindung mit dem Overload-Indicator O 1-5 oder für Signalzwecke verwendet werden kann.

Der PMV 70 (Ausführung A, Bestell-Nr. 31742 A) ist eingebaut in eine Kassette ähnlich B1A (Sonderausführung mit Gehäusetiefe 114 mm, jedoch geeignet für Einbauwannen mit 117 mm Tiefe.) Der elektrische Anschluß erfolgt über eine 13-polige Stiftleiste S 13 DIN 41617.

## Technische Daten PMV 70

Übertragungsbereich	40 Hz . . . 15 kHz -1,0 dB
Eingangsscheinwiderstand im Übertragungsbereich	$\cong 1,0 \text{ k}\Omega$ symm. erdfrei
Ausgangsscheinwiderstand im Übertragungsbereich	
Ausgang 1	$\leq 30 \Omega$ symm. erdfrei
Ausgang 2	$\leq 5 \Omega$ unsymm.
Nennabschlußwiderstand	300 $\Omega$
Nennausgangspegel	
Ausgang 1	+ 6 dBm
Ausgang 2	0 dBm
Max. Ausgangspegel an Ausgang 1 oder an Ausgang 2	+ 22 dBm an 300 $\Omega$ + 16 dBm an 75 $\Omega$
Verstärkung einstellbar mit Stufenschalter	70 - 64 - 58 - 52 - 46 - 40 - 34 - 28 - 22 - 16 - 8 dB
mit Feinsteller	0 . . . -8 dB
Einschaltbares Trittschallfilter 3 dB-Grenzfrequenz bei Steilheit im Sperrbereich	80 Hz und 140 Hz ca. 12 dB/Oktave
Klirrfaktor im Übertragungsbereich bei V = 46 dB und einem Ausgangspegel von + 22 dB an 300 $\Omega$	$K_{\text{ges}} \leq 0,3\%$
Fremd- und Geräuschpegel bezogen auf den Eingang bei V = 70 dB (nach DIN 45405)	$P_{\text{Ger}} \leq -120 \text{ dBm}$ $P_{\text{Fr}} \leq -122 \text{ dBm}$ $P_{\text{Fr eff}} \leq -125 \text{ dBm}$
Betriebsspannung	$24 \text{ V} = \pm \frac{4}{3} \text{ V}$
Stromaufnahme bei 24 V = Betriebsspannung bei 1 kHz und + 22 dBm an 300 $\Omega$	$I_0$ ca. 15 mA $I_{\text{max}}$ ca. 70 mA <sub>eff</sub>
Max. zulässige Betriebsumgebungstemperatur	50° C
Gehäuse	Kassette ähnlich B1A (Sonderausführung mit Gehäusetiefe 114 mm, jedoch geeignet für Einbauwannen mit 117 mm Tiefe)
Gewicht	0,63 kg
Steckverbindung erforderliches Gegenstück	13-pol. Stiftleiste S 13 DIN 41617 13-pol. Federleiste FL 13 DIN 41617